



Dr. med. Peter Feil und sein Team (von links): Margarete Haberstroh, Simone Schillinger und Katja Renner. Foto: ma

# Seit 10 Jahren für die Patienten da

Tag der offenen Tür am 30. Juli / Bewährtes Team ist Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen

**Gottenheim.** „Das war schon etwas spannend, als ich vor zehn Jahren die Hausarztpraxis in Gottenheim übernommen habe“, erinnert sich Dr. Peter Feil. Im Juni 2000 hatte er das Angebot von Dr. Heiner Bruns erhalten, die Praxis in der Tuniberggemeinde weiterzuführen. Aber Dr. Feil steckte mitten in der Fachkundausbildung Sportmedizin. „Dr. Bruns betreute auf meinen Wunsch hin noch bis Ende Juli die Patienten. So konnte ich das Angebot annehmen“, blickt Dr. Feil zurück.

Seit dem 1. August 2000 führt Dr. med. Peter Feil nun die Hausarztpraxis in der Schulstraße 15 in Gottenheim. Zwei seiner Mitarbeiterinnen, Katja Renner und Simone Schillinger, hat er von Dr. Heiner Bruns übernommen. Margarete Haberstroh kam zwei Jahre später dazu. So können sich die Patienten der Hausarztpraxis auf ein bewährtes und eingespieltes Team verlassen.

Neben der Facharzttausbildung Allgemeinmedizin in einer Praxis im schwäbischen Rottenacker (bei Ehingen) kann Dr. Peter Feil auf einige weitere Fachausbildungen und zusätzliche Qualifizierungen verweisen. Auf das Studium und die

Doktorarbeit an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg mit Praktischem Jahr am Krankenhaus in Lahr folgten Arbeitsverhältnisse in Basel, Kapstadt, Halifax, an der Universitätsklinik Southampton und in Pforzheim. Während der Facharzttausbildung Allgemeinmedizin bildete sich Dr. Feil in Chirotherapie, Naturheilverfahren und Psychosomatik weiter. Die Fachkunde Sportmedizin schloss Feil im Juni 2000 unmittelbar vor der Übernahme der Praxis in Gottenheim ab. Es folgten an der Ärztekammer zertifizierte Ausbildungen zum Ernährungsmediziner und im Rettungsdienst. Der ausgebildete Notarzt ist auch Bereitschaftsarzt der DRK-Ortsgruppe Gottenheim.

Bereits seit zehn Jahren beschäftigt sich Dr. Peter Feil intensiv mit Akupunktur. Die Ausbildung in diesem spannenden Feld führte 2006 zu einem zweimonatigen Aufenthalt in China, wo Dr. Peter Feil mit eigener Dolmetscherin an mehreren Universitätskliniken in Peking unterwegs war. „Das war ein unglaublich spannender Aufenthalt, bei dem ich meine Kenntnisse der traditionellen Chinesischen Medizin

vertiefen konnte“, berichtet Dr. Feil.

Durch die Spezialisierung in Chirotherapie und Akupunktur wurden immer mehr Patienten mit chronischen Schmerzen auf die Praxis Dr. Feil aufmerksam. „Die Zunahme der Schmerzpatienten bewog mich, eine Weiterqualifikation in Spezieller Schmerztherapie zu absolvieren“, erklärt Dr. Feil dazu. Im vergangenen Jahr kam dann noch eine Ausbildung für Palliativmedizin sowie die Teilnahme an der Steuergruppe des Palliativnetzes Breisach-Kaiserstuhl hinzu. Darüber hinaus ist Dr. Feil auch politisch engagiert als Moderator des regionalen Qualitätszirkels. Er ist im Hausärzterverband aktiv und als Vorstandsmitglied der Vertragsärztlichen Vereinigung Südbaden, der Kassenärztlichen Vereinigung und der Ärztekammer war er bei Ärzteaktionen schon einige Male im ReblandKurier zu sehen.

Dr. Peter Feil ist mit Leib und Seele Hausarzt: „Das ist ein wunderbarer Beruf. Hätte ich aber einen beruflichen Wunsch frei, dann würde ich mir weniger Bürokratie wünschen. So bliebe mehr wertvolle Zeit für Hausbesuche und für die Betreuung von Schwerstkranken.“ (ma)